



Zondagavond Cantate

"Ich hab in Gottes Herz und Sinn" BWV 92

Johann Sebastian Bach

Annette Klein, sopraan

Ginie de Noord, sopraan

Henk Gunneman, tenor

Hans Scholing, bas

Koor & Orkest:

Gelders Bach Collegium, solisten

o.l.v. Wolfgang Lange

Wout van Andel, orgel

ds. Bert Schüssler, liturg

Grote Kerk Apeldoorn, 17 februari 2019

Orgel - Aria (deel 3) uit Pastorale BWV 590 - J.S. Bach

Welkom

Gemeente gaat zo mogelijk staan

Groet en bemoediging

V: De Heer zij met u!

Allen: Ook met u zij de Heer!

V: Onze hulp is de naam van de Heer,

Allen: die hemel en aarde gemaakt heeft. Amen.

Lied 899: 1

Wat mijn God wil, geschiede altijd,
zijn wil is steeds de beste.

Hij is altijd tot hulp bereid,

Hij blijft mijn sterke veste.

Hij helpt uit nood, / de trouwe God,

Hij troost mij bovenmate.

Wie God vertrouwt, / vast op Hem bouwt,
die zal Hij nooit verlaten.

Gemeente gaat zitten

Gebed

Motet – ‘Blessed are the pure in the heart’, Malcolm Archer 1952

Blessed are the pure in heart,
For they shall see our God;
The secret of the Lord is theirs,
The soul is Christ’s abode.

The Lord who left the heavens
Our life and peace to bring,
To dwell in lowliness with us,
Our pattern and our King.

Still to the lowly soul
He doth himself impart,
And for his cradle and his throne
Chooseth the pure in heart.

Lord, we thy presence seek,
May ours this blessing be:
Give us a pure and lowly heart,
A temple meet for thee.

Lezing uit 1 Korinthe 9: 24 -10: 4

Lied 899: 2

God is mijn troost en toeverlaat,
Hij is mijn hoop, mijn leven.
Al wat Hij wil, hoe het ook gaat,
ik zal het niet weerstreven.
Die mij altijd / vertroost en leidt
die elke haar geteld heeft.
Die van nabij / zolang reeds mij
in liefde vergezeld heeft.

Overdenking

Cantate "Ich hab in Gottes Herz und Sinn" J.S. Bach

1. KOOR

**Ich hab in Gottes Herz und Sinn
mein Herz und Sinn ergeben,
was böse scheint, ist mein Gewinn,
der Tod selbst ist mein Leben.
Ich bin ein Sohn
des, der den Thron
des Himmels aufgezogen;
ob er gleich schlägt
und Kreuz auflegt,
bleibt doch sein Herz gewogen.**

2. RECITATIEF & KORAAL (B)

Es kann mir fehlen nimmermehr!
Es müssen eh'r
wie selbst der treue Zeuge spricht,
mit Prasseln und mit grausem Knallen
die Berge und die Hügel fallen:
mein Heiland aber trüget nicht,
mein Vater muß mich lieben.
Durch Jesu rotes Blut
bin ich in seine Hand geschrieben;
er schützt mich doch!

Wenn er mich auch gleich wirft ins Meer,

so lebt der Herr auf großen Wassern noch,
der hat mir selbst mein Leben zugeteilt,
drum werden sie mich nicht ersäufen.

Wenn mich die Wellen schon ergreifen
und ihre Wut mit mir zum Abgrund eilt,

So will er mich nur üben,

ob ich an Jonam werde denken,
ob ich den Sinn

mit Petro auf ihn werde lenken.

Er will mich stark im Glauben machen,
er will vor meine Seele wachen

und mein Gemüt,

das immer wankt und weicht

in seiner Güt,

der an Beständigkeit nichts gleicht,

gewöhnen fest zu stehen.

Mein Fuß soll fest

bis an der Tage letzten Rest

sich hier auf diesen Felsen gründen.

Halt ich denn Stand,

und lasse mich in felsenfesten Glauben
finden,

weiß seine Hand,

die er mir schon vom Himmel beut,
zu rechter Zeit

mich wieder zu erhöhen.

3. ARIA (T)

Seht, seht! wie reißt, wie bricht, wie fällt,
was Gottes starker Arm nicht hält.

Seht aber fest und unbeweglich prangen,
was unser Held mit seiner Macht umfängen.

Laßt Satan wüten, rasen, krachen,
der starke Gott wird uns unüberwindlich
machen.

4. KORAAL (A)

**Zudem ist Weisheit und Verstand
bei ihm ohn alle Maßen,
Zeit, Ort und Stund ist ihm bekannt,
zu tun und auch zu lassen.
Er weiß, wenn Freud,
er weiß, wenn Leid
uns, seinen Kindern, diene,
und was er tut,
ist alles gut,
ob's noch so traurig schiene.**

5. RECITATIEF (T)

Wir wollen nun nicht länger zagen
und uns mit Fleisch und Blut,
weil wir in Gottes Hut,
so furchtsam wie bisher befragen.
Ich denke dran,
wie Jesus nicht gefürcht' das tausendfache
Leiden;
er sah es an
als eine Quelle ewger Freuden.
Und dir, mein Christ,
wird deine Angst und Qual,
dein bitter Kreuz und Pein
um Jesu willen Heil und Zucker sein.
Vertraue Gottes Huld
und merke noch, was nötig ist:
Geduld! Geduld!

6. ARIA (B)

Das Brausen / Stürmen
von den rauhen Winden
macht, daß wir volle Ähren finden.
Des Kreuzes Ungestüm
schafft bei den Christen Frucht,
drum laßt uns alle unser Leben
dem weisen Herrscher ganz ergeben.

Küßt seines Sohnes Hand,
verehrt die treue Zucht.

7. KORAAL & RECITATIEF (S, A, T, B)

**Ei nun, mein Gott,
so fall ich dir getrost in deine Hände.**

(B) So spricht der gottgelaßne Geist,
wenn er des Heilands Brudersinn
und Gottes Treue gläubig preist.

**Nimm mich, und mache es mit mir
bis an mein letztes Ende.**

(T) Ich weiß gewiß,
daß ich ohnfehlbar selig bin,
wenn meine Not und mein Bekümmernis
von dir so wird geendigt werden:

**Wie du wohl weißt,
daß meinem Geist
dadurch sein Nutz entstehe,**

(A) daß schon auf dieser Erden,
dem Satan zum Verdruß,
dein Himmelreich sich in mir zeigen muß

**und deine Ehr
je mehr und mehr
sich in ihr selbst erhöhe,**

(S) So kann mein Herz nach deinem Willen
sich, o mein Jesu, selig stillen,
und ich kann bei gedämpften Saiten
dem Friedensfürst ein neues Lied bereiten.

8. ARIA (S)

Meinem Hirten bleib ich treu.
Will er mir den Kreuzkelch füllen,
ruh ich ganz in seinem Willen,
er steht mir im Leiden bei.
Es wird dennoch, nach dem Weinen,
Jesu Sonne wieder scheinen.
Meinem Hirten bleib ich treu.
Jesu leb ich, der wird walten,
freu dich, Herz, du sollst erkalten,

Jesus hat genug getan.
Amen: Vater, nimm mich an!

9. KORAAL

**Soll ich denn auch des Todes Weg
und finstre Straße reisen,
wohlan! ich tret auf Bahn und Steg,
den mir dein Augen weisen.
Du bist mein Hirt,
der alles wird
zu solchem Ende kehren,
daß ich einmal
in deinem Saal
dich ewig möge ehren.**

Stilte

Gebed

Onze Vader

die in de hemelen zijt,
Uw Naam worde geheiligd;
Uw koninkrijk kome;
Uw wil geschiede,
gelijk in de hemel alzo ook op de aarde.
Geef ons heden ons dagelijks brood;
en vergeef ons onze schulden,
gelijk ook wij vergeven onze schuldenaren;
en leid ons niet in verzoeking,
maar verlos ons van de boze.
Want van U is het koninkrijk
en de kracht en de heerlijkheid in eeuwigheid.
Amen.

De gemeente gaat na het voorspel zo mogelijk staan

Lied 899: 4

Nog één ding wil ik vragen Heer,
ik vraag het vol vertrouwen:
wanneer de boze gaat te keer,
laat mij uw hulp aanschouwen,
dat ik niet val / maar leven zal.
Gij zult mij niet beschamen.
Dat is uw eer / o trouwe Heer.
Dus zeg ik vrolijk: Amen.

Zegen

Orgel - Fantasie in c BWV 562 - J.S. Bach

Uitgangscollecte

Bij de uitgang vragen wij uw vrijwillige bijdrage ter bestrijding van de kosten voor de musici. **Het richtbedrag is € 7,00 per persoon.** Daarnaast kunt u actief bijdragen aan de voortgang van deze vieringen door vrienden of familie uit te nodigen voor de volgende keer. Uw bijdrage wordt bijzonder op prijs gesteld!
Vanaf de **posterkar** kunt u flyers, posters meenemen om te helpen verspreiden.

Indien u een donatie wilt doen om de cantatevieringen te steunen, kan dit door een bedrag over te maken naar: banknummer NL28 INGB 0000417780, t.n.v. Wijkkas Grote Kerk Apeldoorn o.v.v. "gift wijkkas cantatevieringen". Uw donatie kan in het kader van de ANBI-regeling als aftrekpost worden opgevoerd voor de fiscus.

De volgende Zondagavond Cantates:

- 17 maart 'Christ lag in Todesbanden', J.S. Bach BWV 4
- 21 april 'Salve Regina', Arvo Pärt

19.00 uur: inoefenen slotkoraal; 19.15 uur: aanvang van de viering

Graag de entrees aan de Loozijde en de Centrumzijde gebruiken. De toren wordt alleen als nooduitgang gebruikt en is niet bemand m.b.t. liturgie/collecte.